

# Bergauf und gegen den Wind

## Wismar war Etappenziel bei »Markert auf Tour«

Wismar/wb/am. Auf seiner dreiwöchigen Tour mit dem Fahrrad durch Mecklenburg-Vorpommern machte Ralf Markert von NDR 1 Radio MV am Mittwoch Station in Wismar. 62 Kilometer hatte der Morgenmoderator zuvor auf seiner dritten Etappe von Warnemünde in die Hansestadt zurückgelegt. Die Hälfte davon in Begleitung des 71-jährigen Peter Schlag aus Radow. Beide hatten nicht nur Mühe, gegen den Wind anzukämpfen, auch das Streckenprofil war sehr anspruchsvoll. »Wer denkt, Mecklenburg-Vorpommern ist ein plattes Land, der kann ja selbst mal aufs Rad steigen«, so Ralf Markert bei seiner Ankunft. Ein bisschen kaputt sei er deshalb schon, doch für den guten Zweck lohne sich jeder Meter. 15 Euro pro Kilometer geben die Sparkassen im Lande, die sich, wie bereits im Vorjahr, als Medienkooperationspartner an der Aktion »Markert auf Tour« beteiligen. Das gespendete Geld soll ausnahmslos Kinderprojekten in Mecklenburg-Vorpommern zugute kommen. In



Morgenmoderator Ralf Markert von NDR 1 Radio MV und Kerstin Liehmann (2.v.r.) von der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest überreichten den Scheck an Sandra Rieck (r.) und Kristina Brossog vom Verein »Das Boot« Wismar e.V. Foto: A. Mittelstädt

Wismar übergab Kerstin Liehmann von der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest den Scheck in Höhe von 930 Euro an Sandra Rieck und Kristina Brossog vom Vereinsvorstand »Das Boot« Wismar e.V. Das Geld sei eine Starthilfe für das neue Projekt »Regenbogen«, das sich für Kinder und Jugendliche einsetzt, deren Eltern psychisch erkrankt

sind, so Sandra Rieck. Für dieses und andere Projekte sitzt Ralf Markert gern noch ein paar Hundert Kilometer im Sattel. Am 25. Mai endet seine Tour nach ca. 897 Kilometern in Grimmen, dort wo sie begonnen hat. Das Rad, das ebenfalls von den Sparkassen des Landes zur Verfügung gestellt wurde, wird nach der Tour versteigert.